

Raubüberfall in Ötigheim: Zwei Männer vor Gericht!

Zwei Männer stehen ab 8. Juli 2025 vor dem Landgericht Baden-Baden wegen eines Raubüberfalls in Ötigheim.



Ötigheim, Deutschland - In Baden-Württemberg sorgt ein Raubüberfall, der im vergangenen November stattfand, für Aufsehen. Ab Dienstag müssen sich zwei Männer im Alter von 25 und 45 Jahren vor dem Landgericht Baden-Baden verantworten. Ihnen wird vorgeworfen, sich als Bauarbeiter ausgegeben zu haben, um Zugang zu einem Haus in Ötigheim zu erhalten, unter dem Vorwand, eine beschädigte Wasserleitung zu reparieren. Diese Masche führte zu einem dramatischen Vorfall, bei dem das Opfer im Keller des Hauses brutal geschlagen, getreten und gefesselt wurde. Eine Waffe kam ebenfalls zum Einsatz, und die Täter ließen Beute im Wert von etwa 1.000 Euro mitgehen. Das Opfer erlitt mehrere Knochenbrüche und musste intensiv medizinisch behandelt werden, wie **SWR** berichtet.

Die beiden Angeklagten sind weitgehend geständig und befinden sich momentan in Untersuchungshaft. Vier Verhandlungstage sind festgelegt, und das Urteil wird Ende Juli erwartet.

Die Hintergründe des Raubüberfalls

Eine ähnliche Straftat hat in der Region ebenfalls für Aufruhr gesorgt. Ein Mann wurde am Baden-Badener Landgericht wegen eines Juwelierüberfalls verurteilt, der vor fast sieben Jahren geschah. Der Angeklagte, damals 24 Jahre alt, gestand zu Beginn des Verhandlungstags. In einer Verständigung wurde ihm ein Strafmaß zwischen fünfeinhalb und sechseinhalb Jahren Haft in Aussicht gestellt. Die Staatsanwaltschaft forderte eine Haftstrafe von sechs Jahren und drei Monaten sowie die Rückzahlung des verursachten Schadens, der insgesamt fast 200.000 Euro betrug. Ein Großteil davon ist bislang unauffindbar. Letztlich wurde er zu sechs Jahren Gefängnis verurteilt, was zeigt, dass die Justiz in Baden-Württemberg hart durchgreift. Das Urteil ist noch nicht rechtskräftig, er hat die Möglichkeit, Revision einzulegen, wie [BNN](#) berichtet.

Insgesamt sind solche Fälle ein Hinweis auf die Herausforderungen, die Sicherheitsbehörden und die Gesellschaft in Bezug auf das Thema Kriminalität im Land betreffen. Laut dem Landeskriminalamt Baden-Württemberg sind aktuelle Statistiken und Jahresberichte für die Jahre 2021 bis 2024 verfügbar, die einen umfassenden Überblick über die Kriminalitätslage bieten. Das LKA stellt sicher, dass die Bevölkerung über Entwicklungen im Bereich der Kriminalität informiert bleibt, was für das Sicherheitsgefühl vieler Bürger von großer Bedeutung ist, da dort [LKA BW](#) entsprechende Daten bereitstellt.

So bleibt abzuwarten, wie sich die weiteren Verhandlungen im Fall des Raubüberfalls in Ötigheim entwickeln werden und welche Lehren möglicherweise aus den jüngsten Vorfällen gezogen werden können.

Details	
Ort	Ötigheim, Deutschland
Quellen	• www.swr.de • bnn.de • lka.polizei-bw.de

Besuchen Sie uns auf: nag-bw.de